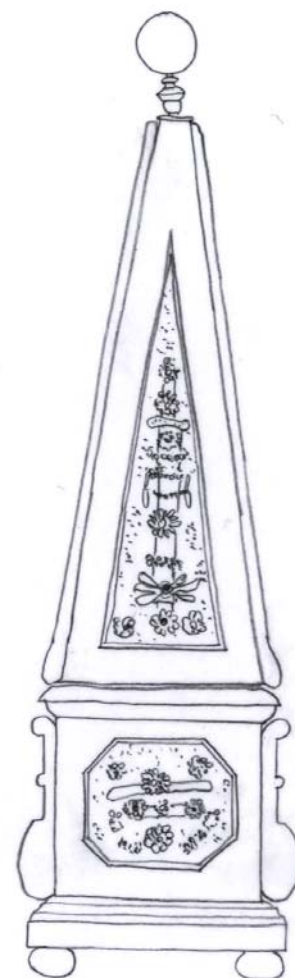


Musterinventar Reliquiare

Objekt:	Reliquiar
Anzahl Objekte:	4
Bezeichnung:	Vier Reliquienpyramiden (A, B, C und D)
Funktion:	—
Typ:	—
Provenienz:	—
Aufbewahrung:	Einsiedler-Kapelle, Gebäudenummer 16-2-67
EigentümerIn:	Kt. Thurgau
Inventarnummer:	4444.1113
Masse:	Höhe 138 cm inkl. Bekrönung, Breite: 40 cm
Beschreibung:	Rostrote Altarpyramiden mit zusätzlichem Reliquienkompartiment im Sockel, der auf drei Kugelfüssen steht. Die Pyramide ist bekrönt von einer Vase mit einer runden Scheibe. Links und rechts des Sockels geohrte Ornamente.
Zustand:	Sehr schlecht. Holzwurmbefall, aktiv. Fassung blättert. Kugelfüsse teilweise stark zerfressen und abgebrochen. Bei B) Bekrönung abgebrochen, auf der rechten Seite von Pyramide und Sockel fehlen Teile der seitlichen Verzierungen. Bei B) und D) sind die Gläser der Sockelverglasung nach hinten gekippt. Bei A) ist einer der Kugelfüsse derart zerfressen, dass er völlig abgefallen und teilweise ausgehöhlt ist.
Material:	Holz; geschreinert, gedrechselt, bemalt. Flachglas, Klosterarbeit, Papier.
Inschriften:	Nicht lesbar.
Herstellung / Werkstatt:	St. Katharinenthal
UrheberIn:	—
Datierung:	2. Viertel 18. Jahrhundert, um 1740. Begründung siehe Literatur.
Dokumente:	—
Literatur:	Gold, Perlen und Edelmetalle: Reliquienkult und Klosterarbeiten im deutschen Südwesten, Augustinermuseum Freiburg, Ausstellungskatalog, München 1995, S. 50.
Datum des Inventars:	September 2002
Inventarisiert durch:	Betty Sonnberger
Negativnummer:	02714, 02718



Reliquienpyramide D